

# Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

---

## Verhütung der Überschuldung landwirtschaftlicher Liegenschaften

**Register der anerkannten gemeinnützigen Kredit- und Hilfsinstitute**  
(BBl 1986 III 201)

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat gestützt auf Artikel 27 der Verordnung vom 16. November 1945 über die Verhütung der Überschuldung landwirtschaftlicher Liegenschaften (SR 211.412.121) nachstehendes Institut als Kredit- und Hilfsinstitut im Sinne von Artikel 86 Absatz 1 Buchstabe b des Bundesgesetzes vom 12. Dezember 1940 über die Entschuldung landwirtschaftlicher Heimwesen (SR 211.412.12) anerkannt:

20. *Stiftung zur Erhaltung bäuerlicher Familienbetriebe, 6004 Luzern*

Die Anerkennung ist mit Auflagen verbunden.

Die vorstehende Institution ist in das Register der anerkannten Kredit- und Hilfsinstitute aufzunehmen.

24. Juli 1989

Grundbuchamt  
und Amt für landwirtschaftliche Entschuldung

# Zulassung zur Eichung von Mengenumwertern für Gasmengenmessgeräte

vom 24. Oktober 1989

---

Aufgrund von Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und nach Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) haben wir die nachstehend aufgeführte Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

**Fabrikant:** RMG Messtechnik GmbH, Butzbach (D)

*Elektronischer Zustandsmengenumwerter für Gaszähler*



*Prozessrechner*

Typ: ERZ 8004  
Temperaturbereich: -20 bis +60 °C

*Druckaufnehmer*

Fabrikant:	KDG	Rosemount
Typ:	4000	G 1151 AP und GP
Druckbereich:	1.25 bis 80 bar	0.9 bis 100 bar
Temperaturbereich:	-10 bis +30 °C	-10 bis +50 °C

*Temperaturfühler*

Typ: Pt-100  
Temperaturbereich: -10 bis +60 °C

Der Zustands-Mengenumwerter besteht aus Prozessrechner, Druck- und Temperatureaufnehmer. Diese drei Elemente bilden eine Einheit und werden als ein Gerät geeicht.

*Elektronischer Dichtemengenumwerter für Gaszähler*

*Prozessrechner*

Typ: ERZ 8002  
Temperaturbereich: -20 bis +55 °C

*Dichteaufnehmer*

Fabrikant:	RMG Messtechnik GmbH	Solartron
Typ:	DG 08	NT 7810, 1797
Dichtemessbereich:	4 bis 100 kg/m <sup>3</sup>	5 bis 85 kg/m <sup>3</sup>
Temperaturbereich:	-10 bis +50 °C	-10 bis +50 °C

*Normdichteaufnehmer*

Fabrikant:	RMG Gasmesstechnik GmbH	Solartron
Typ:	NDG 08	NT 3096
Dichtemessbereich:	0.65 bis 1.30 kg/m <sup>3</sup>	0.65 bis 1.25 kg/m <sup>3</sup>
Temperaturbereich:	+5 bis +30 °C	+10 bis +30 °C

Beim Dichtemengenumwerter werden der Prozessrechner, der Dichteaufnehmer und gegebenenfalls der Normdichteaufnehmer als ein Gerät geeicht.

24. Oktober 1989

Eidgenössisches Amt für Messwesen  
Der Direktor: Piller

3458

# Zulassung zur Eichung von Mengenumwertern für Gasmengemessgeräte

vom 24. Oktober 1989

Aufgrund von Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und nach Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) haben wir die nachstehend aufgeführte Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

*Fabrikant:* RMG Messtechnik GmbH, Butzbach (D)



*Elektronischer Zustandsmengenumwerter für Gaszähler*

*Prozessrechner*

1. Ergänzung

Typ: ERZ 8004  
N/EC 186  
Temperaturbereich: -20 bis +60 °C

*Druckaufnehmer*

Fabrikant:	KDG	Rosemount
Typ:	4000	G 1151 AP und GP
Druckbereich:	1.25 bis 80 bar	0.9 bis 100 bar
Temperaturbereich:	-10 bis +30 °C	-10 bis +50 °C

*Temperaturaufnehmer*

Typ: Pt-100  
Temperaturbereich: -10 bis +60 °C

Der Zustands-Mengenumwerter besteht aus Prozessrechner, Druck- und Temperaturaufnehmer. Diese drei Elemente bilden eine Einheit und werden als ein Gerät geeicht.

24. Oktober 1989

Eidgenössisches Amt für Messwesen  
Der Direktor: Piller

# Zulassung zur Eichung von Mengenumwertern für Gasmengengeräte

vom 24. Oktober 1989

Aufgrund von Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und nach Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) haben wir die nachstehend aufgeführte Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

*Fabrikant:* RMG Messtechnik GmbH, Butzbach (D)



*Elektronischer Zustandsmengenumwerter für Gaszähler*

*Prozessrechner*

Typ: EC 82  
Temperaturbereich: -20 bis +50 °C

*Druckaufnehmer*

Fabrikant: Rosemount  
Typ: G 1151 AP

Absolutdruckbereich:

Pmax	4.5	10	15	20	25	30	40	bar
------	-----	----	----	----	----	----	----	-----

Pmin	0.9	2	3	4	5	6	8	bar
------	-----	---	---	---	---	---	---	-----

Temperaturbereich: -10 bis +50 °C

*Temperaturfühler*

Typ: 2/Q 4407 Pt-100  
Temperaturbereich: -10 bis +50 °C

Der Zustands-Mengenumwerter besteht aus Prozessrechner, Druck- und Temperaturlaufnehmer. Diese drei Elemente bilden eine Einheit und werden als ein Gerät geeicht.

24. Oktober 1989

Eidgenössisches Amt für Messwesen  
Der Direktor: Piller

# Zulassung zur Eichung von Wärme- und Warmwasserzählern

vom 24. Oktober 1989

---

Aufgrund von Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und nach Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung), haben wir die folgenden Bauarten zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

*Fabrikant:* Gas- & Wassermesserfabrik AG, Luzern (CH)



Mehrstrahl-Flügelradzähler für Warmwasser, Typ MTH/MTH-V mit erweitertem Temperaturbereich.

1. Ergänzung

*Fabrikant:* Gas- & Wassermesserfabrik AG, Luzern (CH)



Hydraulischer Geber als Teilgerät eines Wärmezählers, Mehrstrahl-Flügelradzähler, Typ MTH/MTH-V mit erweitertem Temperaturbereich.

1. Ergänzung

*Fabrikant:* Aquametro AG, Basel (CH)



Hydraulischer Geber als Teilgerät eines Wärmezählers, Einstrahl-Flügelradzähler, Typ WEO.

*Fabrikant:* E. Wehrle GmbH, Furtwangen (D)



Hydraulischer Geber als Teilgerät eines Wärmezählers, Einstrahl-Flügelradzähler, Typ EMFW-15.

*Fabrikanten:* Techem GmbH, Frankfurt (D)  
Aquametro AG, Basel (CH)



Wärmezähler als Kompaktgerät, Typ AMTRON AR-KEO mit dazugehörigen Widerstands-Temperaturfühlern Pt 100 oder Pt 500 und Einstrahl-Flügelradzähler.

Klasse 4

*Fabrikant: Techem GmbH, Frankfurt (D)*



Wärmerechner Typ AMTRON ARW mit dazugehörigen Widerstands-Temperaturfühlern Pt 100 oder Pt 500 als Teilgerät eines Wärmezählers.

Zugelassene hydraulische Geber:  
Systemnummern ZW101, ZW110, ZW111.

Klasse 4

*Fabrikant: IWKA Regler und Kompensatoren GmbH, Stutensee (D)*



Wärmezähler als Kompaktgerät, Typ autarkon EWZ 210 mit dazugehörigen Widerstands-Temperaturfühlern Pt 1000 und hydraulischem Geber nach dem Staudruckverfahren.

Klasse 4

*Fabrikant: Aquametro AG, Basel (CH)*



Wärmerechner Typ Calec MCR, Einbauvariante vom Typ Calec MCL, als Teilgerät eines Wärmezählers.

2. Ergänzung

Zusätzlich zugelassene hydraulische Geber:  
Systemnummern ZW110, ZW111.

Klasse 4

24. Oktober 1989

Eidgenössisches Amt für Messwesen  
Der Direktor: Piller

# Zulassung zur Eichung von Messapparaten für elektrische Energie und Leistung

vom 24. Oktober 1989

Aufgrund von Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und nach Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung), haben wir die folgende Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 8084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

**Fabrikant:** Ritz Messwandler GmbH, Marchtrenk bei Wels (A)  
und Hamburg (D)

**Vertreter:** Armin Zürcher AG, Adliswil-Zürich (CH)



Vollisolierter Stützerstromwandler in Giesharzausführung für Innenraummontage

		Typen	
		EGSW 10	EGSW 20
Max. dauernd zulässige Betriebsspannung Um:		12 kV	24 kV
Prüfspannung:		28/4 kV	50/4 kV
Primäre Nennstromstärken [A]			
oder 1 x	(5 10 12 12.5 15 20 25 30 40 50 60 75 100 120 125 150 200 250 300 400 500 600 750 1000 1200 1250 1500)		
oder 2 x	(5 10 12 12.5 15 20 25 30 40 50 60 75 100 120 125 150 200 250 300 400 500 600)		
Primäre Messbereiche:		1 oder 2	
Sekundärer Nennstrom:		a. 1 A oder 5 A b. 1 A	
Genauigkeitsklasse:		a. 0.2 oder 0.5 b. 0.2S oder 0.5S	
Nennleistung:		5, 10, 15 oder 30 VA	
Anzahl Kerne:		1, 2 oder 3	

Zur Eichung zugelassen:  
Frequenz:

1 oder 2 Kerne  
50 Hz

24. Oktober 1989

Eidgenössisches Amt für Messwesen  
Der Direktor: Piller

3462

---

## Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

---

### Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- IWC International Watch Co. AG, 8200 Schaffhausen  
Gehäusefertigung  
5 M  
16. Oktober 1989 bis 17. Oktober 1992 (Erneuerung)
- Rolf-Peter Zehnder AG, 9500 Wil  
Rotationsdruck  
2 M, 2 F  
16. Oktober 1989 bis 17. Oktober 1992 (Erneuerung)
- Nickelmesh AG, 8964 Rudolfstetten  
Zylinderproduktion: Qualitätskontrolle  
1 F  
18. Dezember 1989 bis 29 Dezember 1990 (Erneuerung)  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Jordan Metallwarenfabrik AG, 4107 Ettingen  
Stanzerei, Zieherei, Spritzerei, Beizerei und Drückerei  
6 M, 4 F  
20. November 1989 bis 21. November 1992 (Erneuerung)
- E. & H. Grob AG, 9470 Buchs  
Zwirnerei und Spulerei  
1 F  
6. November 1989 bis 7. November 1992 (Erneuerung)
- COOP Waschmittel + Cosmetic AG, 8401 Winterthur  
Abfüllerei  
2 M, 20 F  
15. Januar 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

### Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- Chr. Haeusler AG, 4143 Dornach  
Gross-Bohrwerk Skoda 200, Montage und Schlosserei  
20 M  
25. Dezember 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Wk-Paletten AG, 3525 Schüpfen  
Betrieb I: Herstellung von Aufsteckrahmen  
Betrieb II: Herstellung von Paletten  
Holzlagerplatz: Knebelmaschine  
30 M, 1 F  
4. Dezember 1989 bis 5. Dezember 1992 (Erneuerung)  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Von Roll AG Departement Maschinen und Fördertechnik,  
3001 Bern  
Abteilung Bahnoberbaumaterial in Gerlafingen SO  
8 M  
1. Januar 1990 bis 2. Januar 1993 (Erneuerung)

- Hermann Osterwalder AG, 9303 Wittenbach  
 Couvertierabteilung und Buchbinderei  
 8 M, 12 F  
 30. Oktober 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Federnfabrik und Apparatebau AG, 8722 Kaltbrunn  
 Werk 1., Bihler-Automat  
 8 M  
 1. Januar 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Cardag, 5035 Unterentfelden  
 Druckerei, Laminiererei, Weiterverarbeitung, Service  
 10 M, 10 F  
 1. Januar 1990 bis 5. Januar 1991
- Wollspinnerei Huttwil AG, 4950 Huttwil  
 Färberei, Wolferei, Krempelei, Spinnerei, Spulerei, Zwirnerei,  
 Fachterei und Hasplerei  
 12 M, 20 F  
 11. Dezember 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Steiger AG, 3000 Bern 6  
 Drucherei und Stanzerei  
 30 M  
 25. Dezember 1989 bis 31. Dezember 1992 (Erneuerung)
- E. & H. Grob AG, 9470 Buchs  
 Zwirnerei und Spulerei  
 8 F  
 6. November 1989 bis 7. November 1992 (Erneuerung)
- Oes Druck + Repro AG, 8280 Kreuzlingen  
 Druckerei  
 4 M  
 1. Januar 1990 bis 5. Januar 1991 (Erneuerung)
- Balthasar & Co., 6280 Hochdorf  
 Kerzenfabrikations-Abteilung  
 8 M, 24 F  
 15. Januar 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Halba AG, 8304 Wallisellen  
 Abt. Hohlkörperanlage/Abt. Cavemil  
 10 M, 30 F  
 29. Januar 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Provattec AG, 6440 Brunnen  
 mechanische Abteilung  
 10 M  
 8. Januar 1990 bis 9. Januar 1993 (Erneuerung)
- A. W. Graf AG, 8308 Illnau  
 Vorwerk und Weberei  
 4 M, 12 F  
 15. Januar 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Soudronic Nettenbach AG, 8413 Nettenbach  
 Bohrwerke  
 4 M  
 8. Januar 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Gaspar Formenbau AG, 8600 Dübendorf  
verschiedene Betriebsteile  
40 M  
22. Januar 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Vereinigte Färbereien und Appretur AG, 8800 Thalwil  
Strumpffärberei  
8 M, 20 F  
27. November 1989 bis 28. November 1992 (Erneuerung)
- Vereinigte Färbereien und Appretur AG, 8800 Thalwil  
Apparatefärberei und Spulerei  
24 F  
27. November 1989 bis 28. November 1992 (Erneuerung)

**Nacharbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)**

- Rapid Maschinen und Fahrzeuge AG, 8953 Dietikon  
verschiedene Betriebsteile  
32 M  
8. Januar 1990 bis 9. Januar 1993 (Erneuerung)
- Vereinigte Färbereien und Appretur AG, 8800 Thalwil  
Apparatefärberei und Spulerei  
max. 35 M  
27. November 1989 bis 28. November 1992 (Erneuerung)
- Kibag, 8038 Zürich  
Betonwerk Wollishofen  
1-2 M  
27. November 1989 bis 1. Dezember 1990
- Matthys Beton AG  
Betonwerk  
1-2 M  
27. November 1989 bis 1. Dezember 1990

**Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)**

- Spinnerei und Weberei Dietfurt AG, 9606 Bütschwil  
Spinnerei  
8 M  
1. Januar 1990 bis 1. Januar 1994 (Erneuerung)
- GEVAG Gemeindeverband für Abfallbeseitigung, 7201 Untervaz  
Kehrrichtverbrennung  
8 M  
1. Januar 1990 bis auf weiteres (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

## Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

---

## **Erteilte Arbeitszeitbewilligungen**

---

### **Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit**

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- Panofina AG, 8304 Wallisellen  
verschiedene Betriebsteile  
24 M, 18 F  
19. November 1989 bis 21. November 1992 (Erneuerung)
- Interpane Glas AG, 4806 Wikon  
verschiedene Betriebsteile  
20 M, 6 F, 2 J  
1. Januar 1990 bis 2. Januar 1993 (Erneuerung)
- Tela Papierfabrik AG, 4710 Balstahl  
Papierverarbeitung in Niederbipp  
16 F  
24. Juli 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Bleiche AG Zofingen, 4800 Zofingen  
Weberei in Strengelbach  
3 M  
2. September 1989 bis 10. November 1990

### **Zweischichtige Tagesarbeit**

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Stehlin & Hostag AG, 8853 Lachen  
Druckfarbenfabrikation und Spedition  
26 M  
6. November 1989 bis 7. November 1992 (Erneuerung)
- Betoneisen AG, 8105 Regensdorf  
Biegerei  
10 M  
28. August 1989 bis 1. September 1990

- Kisag AG, 4512 Bellach  
Stahlhülsenproduktion  
4 M, 6 F  
12. Februar 1990 bis 13. Februar 1993 (Erneuerung)
- Kisag AG, 4512 Bellach  
Stahlhülsenproduktion  
1 J  
4. September 1989 bis 24. Juni 1991  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Fissco AG, 3077 Enggistein  
Walkfilz- und Nadelfilzfabrikation  
10 M  
6. November 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Fissco AG, 3077 Enggistein  
Krempelerei im Betrieb Münsingen  
2 M  
6. November 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)
- ABB Infocom AG, 5300 Turgi  
Fabrikation elektronischer Röhren in Baden  
2 F  
24. Juli 1989 bis auf weiteres (Aenderung)
- Tela Papierfabrik AG, 4710 Balsthal  
Ausrüstung und Verarbeitung von Papier und Zellstoffwatte  
50 M, 30 F, 4 J  
24. Juli 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Tela Papierfabrik AG, 4710 Balsthal  
Ausrüstung und Verarbeitung von Papier und Zellstoffwatte  
sowie Papierfabrikation  
8 J  
24. Juli 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Tela Papierfabrik AG, 4710 Balsthal  
Papierverarbeitung in Niederbipp  
80 M, 140 F, 8 J  
24. Juli 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Plus AG, 4147 Aesch  
Giesserei  
4 M  
21. August 1989 bis 22. August 1992 (Erneuerung)
- Trèfle AG, Strumpfwarenfabrik, 9042 Speicher  
Strickerei und Formerei  
4 M, 4 F  
6. November 1989 bis 7. November 1992 (Erneuerung)
- Fritz Buser AG, Maschinenfabrik, 3428 Wiler b. Utzenstorf  
Fabrikation, Oberflächentechnik, Montage inkl. Malerei,  
Labor und Rohlager  
28 M  
27. November 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Keller & Co. AG, 5313 Klingnau  
Schleifstrasse im Sperrholzwerk  
4 M  
9. Oktober 1989 bis 13. Oktober 1990 (Erneuerung)
- Carbagas, Bündenschachen, 5102 Rapperswil  
Trockeneisproduktion  
6 M  
13. August 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Alesa AG, 5707 Seengen  
mech. Abteilung, Schleiferei, Schärferei und Härterei  
6 M  
13. November 1989 bis 14. November 1992 (Erneuerung)
- SIA, Schweizer Schmirgel- und Schleifindustrie AG,  
8500 Frauenfeld  
Konfektion II, IV Bogen-/Scheibenstanzerei  
40 M  
21. August 1989 bis 26. Januar 1991 (Aenderung)
- SIA, Schweizer Schmirgel- und Schleifindustrie AG,  
8500 Frauenfeld  
Fabrikation II und III  
40 M  
21. August 1989 bis 26. Januar 1991 (Aenderung)
- SIA, Schweizer Schmirgel- und Schleifindustrie AG,  
8500 Frauenfeld  
Fabrikation A, Trocknerei und Kunstharze  
20 M  
21. August 1989 bis 26. Januar 1991 (Aenderung)

#### **Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit**

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Stehlin & Hostag AG, 8853 Lachen  
Druckfarbenfabrikation  
bis 10 M  
6. November 1989 bis 7. November 1992 (Erneuerung)
- Panofina AG, 8304 Wallisellen  
verschiedene Betriebsteile  
48 M  
19. November 1989 bis 21. November 1992 (Erneuerung)  
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- ABB Infocom AG, 5300 Turgi  
Fabrikation elektronischer Röhren in Baden  
9 M  
23. Juli 1989 bis auf weiteres (Aenderung)
- Tela Papierfabrik AG, 4710 Balsthal  
verschiedene Betriebsteile und Reparatur-Equipe  
in Niederbipp  
25 M  
23. Juli 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)

- JOWA AG, 4127 Birsfelden  
Regionalbäckerei und Expressbäckerei  
bis 9 J  
14. August 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Otto Walther, 3065 Bolligen-Station  
Getreidemühle  
3 M  
28. August 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Bleiche AG Zofingen, 4800 Zofingen  
Weberei in Strengelbach  
3 M  
2. September 1989 bis 10. November 1990

### **Sonntagsarbeit**

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- Panofina AG, 8304 Wallisellen  
verschiedene Betriebsteile  
bis 66 M, bis 19 F  
19. November 1989 bis 21. November 1992 (Erneuerung)
- Plus AG, 4147 Aesch  
Akkumulatorenfabrikation: Kontrolle der Ladevorgänge und der Entladungen  
1 M  
20. August 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)

### **Ununterbrochener Betrieb**

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 25 Abs. 1 ArG)

- Nordostschweizerische Kraftwerke AG, 5400 Baden  
Elektrizitätswerk Eglisau  
bis 25 M  
7. August 1989 bis auf weiteres (Aenderung)
- Tela Papierfabrik AG, 4710 Balsthal  
Stoffaufbereitung, Umroller und Kesselhaus  
88 M  
23. Juli 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Tela Papierfabrik AG, 4710 Balsthal  
Vliesfabrikation einschliesslich Stoffaufbereitung und Umroller in Niederbipp  
32 M  
23. Juli 1989 bis auf weiteres (Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

## Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 55 Absatz 2 ArG und Artikel 44 ff. VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurten-gasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

24. Oktober 1989

Bundesamt für Industrie,  
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz  
und Arbeitsrecht

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen  
und landwirtschaftliche Hochbauten

---

Verfügungen des Eidgenössischen Meliorationsamtes

- Gemeinde Ballmoos BE, Gesamtmelioration Balmoos, Iffwil, Scheunen, Zuzwil, 10. Etappe, Projekt-Nr. BE2705-10
- Gemeinde Ennetmoos NW, Düngeranlage Feld, Projekt-Nr. NW791
- Gemeinde Visperterminen VS, Güterzusammenlegung, 31. Etappe, Projekt-Nr. VS440-31
- Bezirk Schlatt-Haslen AI, Trafostation und Leitungsverstärkung Leimensteig-Moos, Projekt-Nr. AI770
- Gemeinde Muolen SG, Güterzusammenlegungen Muolen-Dorf, 3. Etappe, Projekt-Nr. SG2672-3
- Gemeinde Braunau TG, Stallsanierung Zimmerwiesen, Projekt-Nr. TG1251
- Gemeinde Braunau TG, Gebäuderationalisierung Tänental, Projekt-Nr. TG1250
- Gemeinde Wattwil SG, Hofzufahrt Steintal, Projekt-Nr. SG4392
- Gemeinde Muolen SG, Freiwillige Arrondierung Obereg, Muolen, Projekt-Nr. SG4376
- Gemeinde Amden SG, Weg Hüttli-Widi, Projekt-Nr. SG4377
- Gemeinde Altstätten SG, Wiederherstellungsarbeiten Unwetter Plona vom 16. August 1988, Projekt-Nr. SG4305
- Gemeinde Mümliswil-Ramiswil SO, Ausbau Elektrizitätsversorgung Reckenchien 1. Teil, Projekt-Nr. 1267-2-01
- Gemeinde Beckenried NW, Alperschliessung Alp Engi, Klewenalp, Projekt-Nr. NW695
- Gemeinde Kirchberg SG, Gesamtmelioration Kirchberg, Etappe 87, Projekt-Nr. SG2151-87
- Bezirk Appenzell AI, Güterweg Obere Webern-Nord-mittlere Webern, Projekt-Nr. AI730

- Gemeinde Herznach AG, Gebäuderationalisierung  
Startlehof 159,  
Projekt-Nr. AG2629
- Bezirk Oberegg AI, Wasserversorgung Reute-Oberegg,  
18. Etappe,  
Projekt-Nr. AI318/18

#### Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungs-Verordnung (SR 913.1), 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), 12 des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und 14 des Bundesgesetzes über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

24. Oktober 1989

Eidgenössisches  
Meliorationsamt

## Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1989
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.10.1989
Date	
Data	
Seite	1212-1230
Page	
Pagina	
Ref. No	10 051 220

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.